

Stiftung Historisches Erbe der SBB

Geschäftsbericht 2023

Zahlen & Fakten

J E T Z T D I E

W E I C H E N

S T E L L E N !



U N D B E I D E R B A H N

- , U M - O D E R A U F



Inhaltsverzeichnis

— Inhalt	
3	
Wir stellen Weichen und bewegen mit dem historischen Erbe	
der SBB	4
Stiftungsrat entscheidet zukunftsweisende Schritte für SBB Historic	6
100 Jahre Bibliothek der SBB / Schweizweit präsent	8
Zurück in die 1930er-Jahre	9
Die Geschichte der Gotthard-Bergstrecke ganz neu	10
Fotobestand Hauptstätte Yverdon erschlossen	11
Unser Jahr auf den Schienen	12
Highlights aus dem Veranstaltungskalender	13
Das Jahr in Zahlen	14
Bilanz	16
Erfolgsrechnung	17
Revisionsbericht	18
Organisation	19
Impressum	20
Aktivitätenbericht auf der Website	



Titelseite: «Mitarbeiten an der Zukunft der BAHN \ JETZT DIE WEICHEN STELLEN! \ Und bei der Bahn ein-, um- oder aufsteigen. 031/604133 \ SBB CFF FFS», 1995 (ca.)-2000 (ca.), Werbedienst SBB (1981-1999) / Marketing-Kommunikation, SBB AG (2000-), Offset, Papier, 90.5 x 128 cm, SBB Historic P_A01_1448A_de.

Abb. S. 2: Reisende auf dem Perron im Bahnhof Bern, 1935, Fotografie, Kunststoff-Negativ (invertiert), 4,5 x 6 cm, SBB Historic SY_3523_03

Wir stellen Weichen und bewegen mit dem historischen Erbe der SBB

Unter dem Jahresmotto «Weichen stellen» haben wir 2023 verschiedene Weichen für die Fahrt in eine nachhaltige und aktive Zukunft von SBB Historic gestellt. Dazu haben wir uns im Stiftungsrat und in der erneuerten Geschäftsleitung intensiv mit der zukünftigen Ausrichtung der Stiftung auseinandergesetzt. Eine wichtige Basis bildet dabei das verabschiedete Sammlungskonzept, welches sich im Bereich der Fahrzeuge auf epochengerechte Züge konzentriert. Mit diesen wollen wir der Schweizer Bevölkerung Reisen wie anno dazumal ermöglichen. Um unsere über 200 Fahrzeuge auch zukünftig instand halten zu können, haben wir zusammen mit SBB Immobilien das Projekt für eine Werkstatt in Olten aufgesetzt. Diese soll anlässlich des Jubiläums «125 Jahre SBB» 2027 Ausgangspunkt für diverse Aktivitäten zur Vergangenheit sein.

Die Geschäftsleitung hat sich intensiv mit den Entwicklungen im digitalen Bereich für Archive und Sammlungen, den veränderten regulatorischen Vorgaben für historische Fahrten und Fahrzeuge sowie den aktuellen und zukünftigen Standorten von SBB Historic befasst. Unsere Organisation wurde auf die für uns sehr wichtige Stärkung von Marketing und Kommunikation ausgerichtet. Die für uns existenzielle Zusammenarbeit mit unserer Stifterin konnten wir mit verschiedenen Einheiten der SBB reaktivieren und auf eine neue Basis stellen.



Dampffahrt mit dem «Elefant» auf dem Rümlinger Viadukt, 2023, Fotografie Angel Sanchez, © SBB Historic

4

5

Dazu gehört auch die mittelfristige, wirtschaftliche Planung unserer Projekte und der dazu benötigten finanziellen Mittel. Mit dem erstmals erstellten Unternehmensplan wurde dafür die notwendige Grundlage geschaffen.

2023 wurden zahlreiche Veranstaltungen und Fahrten erfolgreich und unfallfrei durchgeführt. Grosser Nachfrage erfreuten sich Charterfahrten mit unseren historischen Zügen. Einzig der Unterbruch des Gotthard-Basistunnels führte zu einzelnen Ausfällen von Erlebnis- und Führerstandsfahrten im Herbst. Unsere Führungen und Vorträge sowohl in Windisch wie auch in den dezentralen Standorten stiessen auf grosses Interesse. Dabei stand insbesondere auch das 100-jährige Bestehen der Bibliothek der SBB im Zentrum.

Was wir bei der Ausgabe 24 unseres Kursbuches bereits gemacht haben, soll nun auch bei unserem Auftritt im Internet und der Betreuung unserer Gönner:innen und Kund:innen Standard werden: die kundengerechte Kommunikation in Deutsch, Französisch und Italienisch. Dies immer mit dem Ziel über das bahnhistorische Erbe der SBB den Beitrag der SBB zur Entwicklung der modernen Schweiz einem breiteren Publikum bewegend zu vermitteln.

Handwritten signature of Toni Häne in black ink.

Toni Häne
Präsident des Stiftungsrates

Handwritten signature of Mario Werren in black ink.

Mario Werren
Geschäftsleiter

Stiftungsrat entscheidet zukunftsweisende Schritte für SBB Historic

Der Stiftungsrat hat sich an seinen 3 Sitzungen 2023 schwer gewichtig mit der nachhaltigen und kundenorientierten Ausrichtung und Entwicklung der Stiftung befasst.

Um den Unterhalt und die schwere Instandhaltung unseres Rollmaterials auch zukünftig sicherstellen zu können, dabei auch die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden zeitgemäss zu gestalten, hat der Stiftungsrat das Werkstattkonzept für das Projekt «Halle 500» in Olten definitiv freigegeben.

Für den Start des Projektes «30er-Jahre Zug» wurden die Mittel zur Aufarbeitung der ersten zwei Wagen freigegeben.

Die Organisation wurde aufgrund der anstehenden Herausforderungen angepasst. Marketing und Kommunikation als wichtiges Instrument zur Professionalisierung der Vermarktung unserer Angebote sowie der aktiven Bearbeitung und Betreuung von Gönnerschaften wurden damit gestärkt.

Das Budget 24 wurde erstmals aufgrund des vom Stiftungsrat in Auftrag gegebenen mittelfristigen Finanzplans erstellt und bewilligt. Damit haben wir nun die Grundlage für die anstehenden Entscheide beim operativen Geschäft und den zukünftigen Projekten.

6



100 Jahre Bibliothek der SBB

2023 konnte die Bibliothek von SBB Historic stolz ihr 100-jähriges Bestehen feiern. Ihren Ursprung hat diese in der 1923 gegründeten Zentralbibliothek der SBB-Generaldirektion. Für das Jubiläum stellten wir ein Programm zusammen, um die Bibliothek für ein breiteres Publikum zu öffnen und unseren bestehenden Kund:innen näherzubringen. Den Auftakt machte das Bibliotheksfest: Am 24./25. März wurde zum Tag der offenen Tür mit vielfältigen Aktivitäten geladen. Die «Bibliothek auf Reisen» ergänzte das Angebot auf den San-Gottardo-Erlebnisfahrten. Einen feierlichen Abschluss fand das Jubiläumsjahr am 30. November. Nach einer öffentlichen Führung durch die «Schätze der Bibliothek» konnte die Bibliothek eine besondere Publikation in ihren Bestand aufnehmen: Unsere eigene Jubiläumsbroschüre «Bahngeschichte(n)» mit spannenden Geschichten rund um Bibliothek, Archive und Sammlungen von SBB Historic.

Schweizweit präsent

SBB Historic hat den Anspruch in der ganzen Schweiz präsent zu sein. Dies soll sich in Zukunft nicht nur in den Veranstaltungen, sondern auch in der Kommunikation widerspiegeln. Aus diesem Grund wurde 2023 ein besonderes Augenmerk auf Mehrsprachigkeit gelegt, um die Sichtbarkeit von SBB Historic in der ganzen Schweiz zu erhöhen. Dreisprachig über sämtliche Inhalte ist die neue Website, die im Frühjahr einen umfangreichen Relaunch erhielt und in Deutsch, Französisch als auch Italienisch verfügbar ist. Aber die Umsetzung beschränkt sich nicht nur auf unsere Online-Inhalte. Die Publikation «Bahngeschichte(n): Zum 100-Jahr-Jubiläum der Fachbibliothek der SBB» ist in drei Sprachversionen erschienen. Und das Jahresprogramm, «Kursbuch24», wurde zum Jahresende ebenfalls erstmalig in drei Sprachen versandt und veröffentlicht.

8

9

Zurück in die 1930er-Jahre

Seit der Gründung von SBB Historic 2001 befinden sich elf historische Wagen aus den 1930er-Jahren in unserer Sammlung. Nach Jahren des Stillstands sollen diese nun wieder zum Leben erweckt werden. Das Ziel: Den Zug im Stil der 30er Jahre zu Ehren des Jubiläums «125 Jahre der SBB» vollständig zu restaurieren.

Diese Wagen sind sehr bedeutend, da sie unter den ersten waren, die eine komfortable und schnelle Reise ermöglichten. Im Vergleich zu früheren Generationen zeichneten sie sich durch ihre Lautlosigkeit und Bequemlichkeit aus. Darüber hinaus verfügten die Wagen über ausreichend Leistung, um auch in modernen Schienennetzen optimale Geschwindigkeiten zu erreichen. Das macht sie heute zu begehrten Fahrzeugen für historische Zugfahrten.

Die Probezerlegung des Fahrwerks des Wagens BC5043 wurde im März 2024 abgeschlossen, während der Wagen AB 2856 einer umfassenden Restaurierung unterzogen wird.



Bahnhof Bern, Wartende Reisende mit Handgepäck und Hund, ca. 1939, Fotografie, Cellulosenitrat, 4.5 x 4.5 cm, SBB Historic SV_395_10

Die Geschichte der Gotthard-Bergstrecke ganz neu

2023 begann die SBB in Erstfeld mit der umfangreichen Sanierung der denkmalgeschützten Depotanlage. Dadurch musste die 2016 eingerichtete Ausstellung «Entlang der Bergstrecke» im SBB Historic Depot Erstfeld weichen. Dafür konnte jedoch eine rund 300 Quadratmeter grosse Ausstellungsfläche gewonnen werden, auf welcher nun die facettenreiche Geschichte der Eisenbahn am Gotthard dargestellt werden kann. Diese wird von SBB Historic zusammen mit dem Büro imRaum | Furter Handschin Rorato (imraum.ch) unter Einbezug einer Fokusgruppe bestehend aus Vertreter:innen des Teams Erstfeld, der Gemeinde Erstfeld, der SBB, Uri Tourismus sowie aus Gesellschaft und Kultur entwickelt und realisiert. Die Eröffnung ist für Juli 2024 geplant.



Lehrerausflug ins Depot Erstfeld, 04.09.1951, Fotografie, Negativ, Kunsstoff, 6 x 6 cm, SBB Historic R_2180_06

Fotobestand Hauptwerkstätte Yverdon erschlossen



Locomotives Re 4/4 II 11274, Re 4/4 I 10033, Ee 3/3 et tracteur Ta, ca. 1975-1985, Fotografie, Diapositiv, 24 x 36 mm, SBB Historic F_107_10000_248

Die Bestände der sechs ehemaligen SBB-Hauptwerkstätten sind ein Herzstück unseres Fotoarchivs: Neben den Instandhaltungsarbeiten und dem Rollmaterial dokumentieren sie auch Veränderungen in der Mobilitäts- und Berufswelt und sind somit eine wichtige Quelle für wirtschafts- und sozialhistorische Fragestellungen. Die fotografische Dokumentation der Westschweizer Werkstätte Yverdon war bisher unbearbeitet und weitestgehend unzugänglich. Mit Unterstützung durch Memoriav, dem Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturguts in der Schweiz, konnten wir im vergangenen Jahr den gesamten Bestand mit über 18 000 Einzelbildern erschliessen und archivgerecht verpacken. Die fragilsten Träger wurden digitalisiert, um die Aufnahmen langfristig zu sichern. Im Frühjahr 2024 werden wir voraussichtlich den Bestand online schalten.

Unser Jahr auf den Schienen

Im Jahr 2023 fanden zahlreiche Fahrten mit unseren historischen Zügen statt – eine Reise in die Vergangenheit, die zahlreiche unvergessliche Momente bereithielt. Wir blicken auf einige besondere Momente zurück.

Im Mai begaben sich Abenteuerlustige mit dem «Elefant» auf eine dampfende Reise durch die Basler Landschaft entlang der alten Hauensteinlinie. Die Teilnehmenden waren fasziniert von der Szenerie und dem nostalgischen Flair.

Ein besonderer Meilenstein war der erfolgreiche Markteintritt im Tessin, wo wir gemeinsam mit unserem Partner «Barenco & Andreoli sa» das kombinierte Erlebnispaket «Erlebniszug San Gottardo und Tremola im Postauto» ab Faido oder Göschenen ins Leben riefen. Die Fahrt mit dem Saurer Postauto von 1954 über die Tremola hat die Gäste begeistert.

Trotz einiger Herausforderungen aufgrund der vorübergehenden Schließung des Gotthard-Basistunnels ab August konnten wir neun Fahrten des «Erlebniszugs San Gottardo» durchführen und insgesamt 860 Passagiere an Bord begrüßen.

Unser «Trans Europ Express» war 2023 auch viel unterwegs. Die Muttertagsfahrt im Mai war restlos ausgebucht, und im Oktober begaben wir uns mit den Gönner:innen des TEE-Clubs auf eine Reise nach Einsiedeln. Darüber hinaus stand der Zug für verschiedene Charterfahrten im Einsatz, die unseren Gästen einzigartige Erlebnisse boten.



Die Ce 6/8 II am Gotthard, 2023,
© Georg Trüb



Das Saurer Postauto in Göschenen, 2023,
© Rolf Wittich

12

Highlights aus dem Veranstaltungskalender

13

2023 wurden mehr als 20 öffentliche Veranstaltungen in Windisch, Olten und Erstfeld organisiert. Ein bemerkenswertes Ereignis war der «Taschenlampen-Rundgang» im Rahmen der Aargauer Industriekulturnacht «Helle Nacht». Den Gästen wurden Objekte und Archivalien präsentiert, beleuchtet nur von diversen Laternen und kleinen Lampen. Das verlieh der Führung eine besondere Atmosphäre. Weiterer Höhepunkt war der Vortrag von Benedikt Weibel, der vor einem vollen Saal von 70 Personen in Windisch stattfand. Der ehemalige Vorsitzende der Generaldirektion der SBB und CEO der SBB AG beleuchtete die bedeutendsten Meilensteine in der Geschichte der Schweizer Eisenbahn. Das Bibliotheksfest Ende März war ebenfalls ein grosser Erfolg mit einer Lesung von Benedikt Meyer, die 35 Besuchende am Freitag und 95 am Samstag anzog. Besonders erfreulich war das grosse Interesse an den Führungen sowie den Mitmachangeboten und dem Büchertausch.



Die Laternen und Lampen verliehen der Führung eine besondere Atmosphäre, 2023,
© Jin Chei

Das Jahr in Zahlen

Die folgenden Kennzahlen illustrieren, wie viele Personen wir 2023 mit unserer Arbeit erreichen konnten: 14

- 3143 Personen auf 20 Erlebnisfahrten
- 47 Personen auf 13 Führerstandsfahrten
- 2580 Reisende auf 27 Charterfahrten
- 1147 Teilnehmende an 54 Führungen, Vorträgen, Filmabenden und weitere Events an den Standorten Windisch, Olten und Erstfeld
- 347 Besuchende im Lesesaal
- 764 beantwortete Anfragen
- 511 Bibliotheksausleihen
- 5726 bereitgestellte Digitalisate
- 48 reproduzierte Plakate
- Bibliothek auf Reisen: 130 Ausleihen

Neuzugänge Sammlungen 2023: 31 Ablieferungen mit 321 Objekten
Neuerschlossene und digitalisierte Plakate: 3300

Neuzugänge Archiv 2023:

- 46 Ablieferungen mit ca. 274 Laufmetern

Neu erschlossene Bestände 2023:

- 41 Laufmeter Akten
- Rund 28 400 Fotografien
- Rund 30 800 Pläne
- 61 elektronische Dossiers

Zudem haben wir...

- ... rund 5000 Digitalisate in der Online-Datenbank veröffentlicht
- ... 127 Digitalisate auf Wikimedia Commons zugänglich gemacht
- ... knapp 1500 Fotografien nacherschlossen, d.h. Metadaten ergänzt oder korrigiert

«Sonntagsbillette SBB einfach für retour ab 19.12.70», 1970, Herbert Leupin (1916 – 1999),
Offset, Papier, F4 (90.5 x 128 cm) Weltformat, SBB Historic P_A02_0109de



Bilanz

Aktiven	31.12.2023
	CHF
Flüssige Mittel	3 037 764
Forderungen	99 891
Aktive Rechnungsabgrenzung	79 301
Umlaufvermögen	3 216 956
Finanzanlagen	7 356 628
Mobile Sachanlagen	270 683
Immoblie Sachanlagen	132 000
Anlagevermögen	7 759 311
Aktiven	10 976 267

Passiven	31.12.2023
	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	304 862
Kurzfristige Verbindlichkeiten für Projekte (bewilligt)	2 566 302
Passive Rechnungsabgrenzung	1 165 815
Fremdkapital kurzfristig	4 036 980
Rückstellungen	2 304 879
Fremdkapital langfristig	2 304 879
Fremdkapital	6 341 859
Stiftungskapital	5 000 003
Reserven	505 593
Jahresgewinn/-verlust	179 216
Bilanzverlust/-gewinn	-1 050 404
Eigenkapital	4 634 408
Passiven	10 976 267

Erfolgsrechnung

Für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember.

Ertrag	2023
	CHF
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	1 746 174
Finanzertrag	402 733
Total Ertrag	2 148 908

Aufwand	2023
	CHF
Material, Waren und Drittleistungen	915 628
Personalaufwand	3 199 565
Raumaufwand	438 767
Verwaltungs- und Informatikaufwand	202 870
Sonstiger Betriebsaufwand	82 863
Projektaufwand	1 064 750
Abschreibungen	212 908
Finanzaufwand	24 340
Ausserordentlicher Erfolg	0
Total Aufwand	6 141 691
Aufwandüberschuss	-3 992 784
Beitrag Stifterin	4 172 000
Jahresergebnis	179 216

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und notwendige sich daraus ergebende Massnahmen umgesetzt und damit gewährleistet, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Revisionsbericht

Organisation

18



treuhand
steuerberatung
revisionen
rab 502 441

badenerstrasse 9
postfach
5201 brugg
tel. 056 442 29 74
info@pmcmoser.ch
www.pmcmoser.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten
Revision an den Stiftungsrat der
Stiftung Historisches Erbe der SBB

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Stiftung Historisches Erbe der SBB für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Prüfung umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entsprechen.

Die Bilanzsumme beträgt CHF 10'976'266.96, das Eigenkapital CHF 4'634'408.05. Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 179'216.22 ab.

Brugg, 20. März 2024

PMC Peter Moser Consulting GmbH

Stefan Schildknecht
(zugelassener Revisor RAB 113 352)



mitglied TREUHAND | SUISSSE

19

Stiftungsrat 2023



Toni Häne
Stiftungsratspräsident



Markus Jordi



Alexander Muhm



Markus Geyer



Jakob Messerli



Isidor Baumann



Markus Blass
Bis November 2023



Susanne Zenker
Ab November 2023

Geschäftsleitung 2023



Stefan Andermatt
Geschäftsleiter bis Mai
2023



Mario Werren
Geschäftsleiter ab
April 2023



Anna Hagdorn
Sammlungen/Vermittlung



Dorothee Ryser
Archive/Bibliothek



Justin Comps
Instandhaltung/Rollmaterial



Silvan Bürgi
Services/IT



Im Depot Erstfeld, 2022, © Niklaus Spörri

Impressum

Herausgeberin
Stiftung Historisches
Erbe der SBB
Lagerstrasse 1
CH-5210 Windisch

Konzept und Gestaltung
Sofia Bartsch

Redaktion
Sofia Bartsch

Druck
rubmedia, Wabern/Bern

Papier
GenYouss hochweiss matt
Offset, FSC

ISSN
2296-2824

Der Geschäftsbericht 2023 ist
auf sbbhistoric.ch abrufbar.

©SBB Historic 2024

